

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

13.9.1873 (No. 250)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 250.

Samstag den 13. September

1873.

Bekanntmachung.

Aufhören des Beförderungsdienstes für Feldpost-Privatpäckereien.

Nachdem die Deutsche Besatzung von Verdun und der dahin führenden Etappenstraße die Rückkehr nach der Heimath angetreten hat, können Feldpost-Privatpäckereien zur Beförderung nach Frankreich nicht mehr angenommen werden.

Von der Versendung gewöhnlicher und Geldbriefe an die betreffenden Truppen wird zweckmäßig so lange abzusehen sein, bis dieselben ihre Friedensgarnisonorte erreicht haben.

Berlin, den 10. September 1873.

Kaiserliches General-Postamt.

Dankagung.

Berkloffenen Sonntag fand sich im Klingelbeutel der Schloßkirche ein Liebesopfer von 11 fl. 40 kr. für den Schwesternfond des Diaconissenhauses von einem Ungenannten, wofür herzlich dankt

K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Gartenbauverein.

Wir laden hiemit zu einer außerordentlichen Versammlung auf heute Abend 8 Uhr in unser seitheriges Lokal — Kaiser Alexander — freundlichst ein. Gegenstand: Abhaltung der vertagten Ausstellung und der damit verbundenen Festlichkeiten.

Karlsruhe, den 13. September 1873.

Die Direktion.

Für die Hagelbeschädigten

sind weiter eingegangen in Folge des Aufrufes des Männerhilfsvereins:

Bei Geh. Regierungsrath v. Stockhorn: von Major Rochlig 11 fl. 40 kr. Bei der A. Bielefeld'schen Hofbuchhandlung: von Ungenannt 50 fr.; Ungenannt 5 fl. Bei Gebrüder Leichtlin: von Wilhelm Wertgen 1 fl. 45 kr.; J. S. 2 fl. 20 kr.

Zusammen 21 fl. 15 fr.

Hiezu laut früheren Veröffentlichungen 730 fl. 35 fr.

Macht im Ganzen 751 fl. 50 fr.

Fortbildungscurius und Pensionat Friedländer.

3.2. Das Wintersemester beginnt am Dienstag den 16. September. Prospektus zur Verfügung. Anmeldungen erbittet vom 14. an

Die Vorsteherin,
219 Langestraße.

Bekanntmachung

Wir beabsichtigen, das Verlegen von 400 Metern Bordsteinen nebst Aufertigung des nöthigen Rinnenpflasters in Accord zu geben.

Die Bedingungen für Uebernahme der Arbeit können auf unserem Bureau eingesehen werden und wollen Preisangebote dafür bis **Donnerstag den 18. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, ebendasselbst abgegeben werden.

Karlsruhe, den 11. September 1873.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.

2.2. Bekanntmachung.

Am 15. September er., Morgens 9 Uhr, werden circa 75 ausgerangirte Dienstpferde des Königl. 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22, sowie 14 Stück des Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, Corps-Artillerie, im Hofe der Kaserne dieses Regiments öffentlich meistbietend verkauft werden.

Karlsruhe, den 9. September 1873.

Das Commando des Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, Corps Artillerie.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.1. Adlerstraße 34 ist im dritten Stock auf 23. Oktober eine bequeme Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Magdkammer und sonstigem Zugehör — abgeschlossen durch Glas- thüre — zu vermieten.

— Akademiestraße 30 ist der 2. Stock von 6 Zimmern mit Glasabschluss und den übrigen Räumlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 28.

3.1. Bahnhofstraße 2, im Neubau, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Schwarzweisskammer, gewölbtem Keller, nebst Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im ersten Stock im Neubau.

*3.2. Ettlingerstraße 15 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, mit Gas- und Wasserleitung versehen und durch eine Glas thüre abgeschlossen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Weiß, Ettlingerstraße 13.

— Kriegsstraße 72 ist eine Parterre- wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit sonstigem Zugehör, Glasabschluss, mit Gas- und Wasserleitung, an eine stille Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittleren Stock daselbst.

— Kriegsstraße 72 sind 3 Zimmer nebst Zugehör an eine einzelne Dame per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittleren Stock zu erfragen.

— Langestraße 54 sind auf 23. Oktober zwei schöne Wohnungen zu vermieten: die **Bel-étage** mit 6 Zimmern und 1 **Balkonzimmer**, Küche, 2 Zimmern im fünften Stock, Keller etc.; im vierten Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör. Sämmtliche Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen.

2.2. Langestraße 155 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Holzplatz sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

*5.5. Langestraße 229 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ruppurrer Landstraße 24a sind 2 Wohnungen, die eine im Vorderhaus im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., die andere im Hinterhaus mit 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. Oktober an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.2. Schützenstraße 14 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In gangbarer Lage ist ein Verkaufslokal, mit zwei Auslagenseiten versehen und anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Langestraße 155 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung nebst Magazin auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.1. Ein schöner Laden mit geräumiger Wohnung ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 18 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist auf 23. Oktober an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

— Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Parterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern und Gartenbenützung. Zu erfragen Nowads Anlage 9.

- Zu vermieten auf 1. oder 23. Oktober: mehrere große und schöne Herrschaftswohnungen von 7-12 und mehr Zimmern mit allen Erfordernissen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Alte Waldstraße 22 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzstall, mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Es ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche und Keller. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.1. Wegen Versetzung ist Langestraße 104 im vierten Stock eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Laden bei Friedrich Wolff & Sohn.

* Zu vermieten: Eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon eines mit zwei Fenstern nach der Straße geht, nebst Kammer, Küche und Keller, sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Für einen Herrn ist in der Nähe des Gittingerthors eine freundliche, schön möblierte Gartenwohnung, bestehend in Salon und Schlafzimmer, sogleich zu vermieten. Näheres Beiertheimerstraße 1.

3.2. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.2. Zwei oder drei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer sind zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Amalienstraße 23 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.1. Rappurrer Chauffee 12a, in der Nähe des Bahnhofes, ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

2.1. Promenadeweg 1 sind zwei schöne, ineinandergehende Zimmer mit Balkon, Aussicht auf Straße und Garten, unmöbliert zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Zirkel 7 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer nebst Schlafkabinett zu vermieten.

* Kleine Herrenstraße 19 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Drei möblierte, freundliche Zimmer im 3. Stock sind sofort oder auf 15. d. M. an solide Herren zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 8 im zweiten Stock links.

* Karlsstraße 43 sind zwei kleinere, ineinandergehende, freundliche Zimmer, hübsch möbliert, sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst zu erfragen.

* Steinstraße 2B sind im 2. Stock (Bel-étage) 2 schön möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) mit Balkon an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 43, parterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken parterre ist an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Steinstraße 6 parterre links.

* In der Kreuzstraße 5 ist im Hinterhaus ebener Erde ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Es sind sogleich oder auf 1. Oktober zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder ineinandergehend zu vermieten. Näheres Karlsstraße 27 parterre.

* Soppienstraße 27 ist im ersten Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, bis 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

- Ein geräumiges Zimmer (unmöbliert) ist sogleich zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 106.

In der alten Waldstraße 26, im 2. Stock, sind auf 23. Oktober oder 1. November 2 unmöblierte, geräumige Zimmer, wovon eines mit 2 Fenstern auf die Straße geht, zu vermieten.

* An eine anständige Dame werden 1 bis 2 hübsche, unmöblierte Zimmer billig abgegeben. Näheres Friedrichsplatz 9 im Laden links.

Ein Laden mit Wohnung

wird auf den 23. April 1874 zu mieten gesucht. Adressen bittet man bei Commissionär F. Caspar, Karlsstraße 11, abzugeben. 5.1.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine ruhige Familie sucht bis 23. Oktober 2 Zimmer, Küche nebst Zugehör. Zu erfragen Langestraße 229.

2.1. Eine kleine, ruhige Familie sucht eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und den sonstigen Zugehörigkeiten im Preise von 250-300 fl., nicht allzu entfernt von dem Langenstein'schen Garten gelegen, zu mieten und baldigst zu beziehen. Gefällige Offerten wolle man auf dem Bureau der Rheinischen Bangesellschaft hinterlegen.

* Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör wird für eine einzelne Dame auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Anträge bittet man bei Ed. Brückner, Langestraße 126, abzugeben.

Zimmergesuche.

*2.2. Zwei Herren suchen zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer. Offerten gefälligst poste restante M. A. C. zu richten.

N. B. Nr. 3717. Zimmer-Gesuch nebst Stallung. Für einen Herrn Offizier sucht auf 1. Oktober oder 1. November d. J. ein freundliches Wohn- nebst Schlafzimmer ohne Möbel und wenn möglich im unteren Stock - nebst Burschenkam-

mer und Stallung für 3 Pferde - zu mieten das
Commissionsbureau
von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher das Polytechnikum besucht, sucht bei einer guten Familie Kost und Wohnung. Adressen mit Preisangabe bittet man Herrenstraße 4 im 2. Stock abzugeben.

Kneiplokal-Gesuch.

2.2. Eine kleinere solide Gesellschaft sucht im östlichen Stadttheil ein solches auf 1. Oktober zu mieten. Gefällige Adressen beliebe man nebst Preisangabe unter Chiffre G. M. poste restante einzusenden.

Kneiplokal-Gesuch.

*3.1. Ein Kneiplokal wird zu mieten gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Langestraße 193 im Laden.

2.1. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen und waschen kann und die Hausarbeit übernimmt, findet gegen guten Lohn zum Ziel eine Stelle in Gernsbach. Näheres Jähringerstraße 54 im zweiten Stock.

* Es werden auf Kommandes Ziel zwei solide, kräftige Mädchen für auswärtig gesucht, von welchen das eine gut kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, das andere Liebe zu Kindern hat, schön nähen und bügeln kann und Zimmer zu reinigen versteht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, die von ihrer früheren Herrschaft gut empfohlen werden können. Näheres zu erfragen Adlerstraße 4 eine Treppe hoch links.

* Eine tüchtige Köchin, welche selbstständig kochen kann, kann sogleich in eine Restauration eintreten. Zu erfragen Zirkel 9.

2.1. Ein solides Mädchen, in den häuslichen Arbeiten bewandert, wird auf's Ziel gesucht: Langestraße 191.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf Michaeli d. J. zu Kindern gesucht: Leopoldstraße 8 im 3. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Adlerstraße 2 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Für ein kräftiges Mädchen von 16 Jahren, welches noch nie gedient hat, wird eine Stelle in einem guten Hause gesucht. Näheres Kriegsstraße 68B.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Karlsstraße 25.

* Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf kommandes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 32.

Kapital-Gesuch.

3.1. 1000 fl. werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen liegenschaftlichen Verfaß aufzunehmen gesucht. Anzahlung kann auch in Terminen geschehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bordeaux.

3.1. Ein angesehenes deutsches Weinhaus in Bordeaux sucht gut eingeführte

Beretreter

für Privatkundschaft. Ohne vorzügliche Referenzen unnötig, sich zu melden. Offertbriefe franko an J. G. 30, poste restante Bordeaux. (F. 737)

Schirmmacher-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiger Schirmmacher wird gesucht. Näheres Langestraße 201 im Laden.

Kellner-Gesuch.

In ein feines Cafe-Restaurant wird zum sofortigen Eintritt ein Kellner gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin-Gesuch.

*3.1. Eine gewandte Kellnerin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Restauration Thiergarten.

Zimmermädchen-Gesuch.

*2.1. Es wird ein solides, nettes Zimmermädchen, welches fein nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse hat, auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schenkamme-Gesuch.

2.1. Eine gesunde Schenkamme findet sogleich eine gute Stelle. Näheres Langestraße 38 im Laden.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Kriegsstraße 39 im 2. Stock.

Hausknecht,

* ein fleißiger, kann sogleich eintreten: Karlsstraße 11.

Tüchtige Kleidermacherinnen sowie gesittete Lehrlinge werden gesucht bei **Rosa Sarnick**, geb. Verch, *2.1. Amalienstraße 43

Stellennaträge.

*2.2. Ein solides, gefestetes Frauenzimmer, welches im Nähen, Bügeln und Feinstopfen gut erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wird in ein hiesiges Hotel als Weißzeugbeschließerin gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 9.

Ein braver Bursche kann bei gutem Lohn sogleich als Hausknecht eintreten. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

3.2. Es wird sogleich ein gewandtes Kellnermädchen gesucht: Waldstraße 16.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein Beamter mit guter Handschrift sucht für seine freie Zeit entsprechende Beschäftigung Offerten unter Chiffre C. 19 poste restante einzusenden.

* Ein tüchtige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch Monatsdienste an. Zu erfragen Hirschstraße 12 im Hinterhaus.

* Eine Frau sucht Monatsdienste; auch nimmt sie Beschäftigung im Putzen an. Zu erfragen Langestraße 213 im 4. Stock im Vorderhaus.

Empfehlung.

* Eine solide Frau, welcher die besten Zeugnisse zur Seite stehen, empfiehlt sich im Kindbett- und Krankenwarten und nebenbei die häuslichen Arbeiten vollständig zu versehen. Näheres Kronenstraße 26 im dritten Stock.

Ein kleiner schwarzer Hund ist zugelaufen und kann nach Ausweis und gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld bis zum 15. d. M. abgeholt werden: Spitalstraße 22.

Hausverkauf.

3.2. Ein in Mitte der Stadt günstig gelegenes Haus, worin seit vielen Jahren eine Blecherei durch große Kundschaft mit gutem Erfolg betrieben wurde, ist sammt Inventar wegen Geschäftsveränderung zu verkaufen.

Das Haus eignet sich zu jedem Geschäft, insbesondere auch für Glaser, Schlosser, Dreher, Schreiner u. d. es große helle Werkstätte enthält. Die Rentabilität der obern Stockwerke ist so vorthelhaft, daß der untere Stock frei bewohnt werden kann. Näheres Jähringerstraße 90 im Laden.

Zu verkaufen:

ein gut erhaltener Landauerwagen, 1 Fuhrwagen, 2 gut vertraute Pferde (Kohlsuchen), 8 und 10 Jahre alt, Pferdegeschirr und sonstige Fuhrgeräthschaften.

Faver Guber, Müllers Wittwe, Badenscheuern, Mühle Nr. 3 in Baden-Baden.

Näheres zu erfragen in Karlsruhe, Wilhelmstraße 13 im 4. Stock.

Eis,

200 Centner, sind zu verkaufen im Hirsch in Mühlburg.

Wegzugs halber

zu verkaufen: ein eleganter amerikanischer Wagen (Rockauy Coupee),

eine fast ganz neue Break mit Sommerdach, ein vorzügliches, 9 Jahre altes Pferd (Ballach), ein- und zweispännig eingefahren, fromm und fehlerfrei,

ein elegant plattirtes Geschirr, fast neu, ein schwarz beschlagenes Geschirr, fast neu, eine noch neue Kutscher-Livree, sowie vollkommene Stall-Einrichtung.

Obige Gegenstände sind in bestem Zustand und werden billig abgegeben: Karl-Friedrichstraße 6, bel étage.

Kleien und Futtermehl

sind zu verkaufen: Jähringerstraße 70.

Verkaufsanzeigen.

* Ein Porzellanofen, zwei eiserne Defen und ein Piano sind zu verkaufen: Waldstraße 54.

* Eine noch gut erhaltene Zither mit reinem Klange ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein kleiner eiserner Kochherd ist sogleich zu verkaufen: Lyceumstraße 1.

*3.1. Eine Doppelsteppsch-Nähmaschine, welche gut und fein näht, zum Treten, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres Schwanenstraße 3 im 2. Stock.

Kaufgesuch.

*2.2. Eine Drehbank wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man Langestraße 161 im Laden abzugeben.

Comptoirpult.

*2.2. Ein kleiner Comptoirpult wird zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preis bittet man Langestraße 161 im Laden abzugeben.

Ueberzeugung macht wahr.

Ankauf.

* Getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten werden zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt bei **David Ettlinger**, Durlachertborstraße 66.

Ankauf.

*3.1. Getragene Schuhe und Stiefel, Herren- und Frauenkleider, Mahulatur werden stets angekauft und der höchste Preis bezahlt: Fasanenstraße 5a. **Moriz Herz.**

Ankauf

von alten Defen, Metallen, Alten und Mahulatur. Beste Bezahlung.

David Ettlinger, Durlachertborstraße 66.

Herren- und Frauenkleider aller Art,

Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn **Thorwart** Wandervor am **Ettlingerthor** und **Thorwart** Geisendörfer am **Karlsthor** abgeben. *2.1. **L. Lazarus** aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

in feinsten Waare empfiehlt billigst **J. Schuhmacher**, Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Frischer Nürnberger Ochsenmaullalat

ist eingetroffen bei **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Wohnungs-Veränderung.

*2.1. Meinen geehrten Kunden und Gönnern mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung, Spitalstraße 51, verlassen habe und **Lyceumsstraße 1, 3. Stock**, eingezogen bin und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.

C. Graf, Kleidermacherin,
1 Lyceumsstraße 1.

Frischen

Bondons de Neuchâtel,
feinsten Emmenthaler,
prima Limburger,
fetten Rahmkäs,
Parmesan- und
Kräuterkäs
empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen

à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., acht
zu haben bei **Th. Bengier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.**

à la Civette,
ächt franz. Regie-Tabak

(Pariser Nr. 1)
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Negligé-Hauben

von den einfachsten bis zu den elegantesten
Mustern empfiehlt in großer Auswahl
C. A. Kindler,
3.1. Langestraße 177.

Gustav Oberst,

8 Adlerstrasse 8,
erlaubt sich, hiermit sein Commissions-
Geschäft in

**Bielefelder Leinwand und
Gebild**

empfehlend anzuzeigen. 6.3.

Wollene Strumpflängen

in allen Größen, sowie
Strickwolle

in einfarbig und bunt empfiehlt in großer
Auswahl billigt

C. A. Kindler,
3.1. Langestraße 177.

Visitenkarten-Körbchen

mit 16 photographischen Ansichten hiesiger Stadt
sind so eben bei Unterzeichnetem wieder eingetroffen.

Alleg. Frey, Hofmusikalienhändler,
Abtrittstrichter,
Closets,
Vissoirs,
Waschbecken,
Widets,
Bettstüßeln,
Nachtstuhltöpfe

sind in verschiedenen Formen und Größen
vorrätig bei **Chr. Köbig & Comp.**

Sehr gute

Stiefelwische

fortwährend zu haben: **Karl-Friedrich-
straße 2 im Laden.**

* Heute Abend sind frische **Leber- und
Griebenwürste** zu haben bei
Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße 42.

Auch ist fortwährend neues **Sauerkraut**
zu haben.

Neues Sauerkraut

wird fortwährend verkauft bei **W. Ergleben,**
alte Baldstraße 23.

Anzeige.

* **Amalienstraße 37, im Hinterhaus,** ist fortwährend
neues **Sauerkraut** zu haben. Auch
wird daselbst Kraut zum Schneiden in und
außer dem Hause angenommen.

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben bei
G. Winter, Metzgermeister,
Langestraße 173.

Anzeige.

* Es ist fortwährend neues **Sauerkraut**
zu haben: neue **Baldstraße 73 im Laden.**

Anzeige.

* Eine Partie schönes **Roßkraut,** sowie
schöner **Blumenkohl** ist fortwährend auf dem
Markt und in meiner Wohnung, **Schwannen-
straße 30 im Hinterhaus,** zu haben.
N. Oberdorfer.

Anzeige.

* Meine **Wirthschaft** ist von heute an wieder
geöffnet.
Fr. Göpfner, Bierbrauer.

Wirthschafts-Empfehlung.

*2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit
auf heute **Samstag den 13. d. M.,** Abends,
mit **Wurzsuppe, frischen Leber- und Grieben-
würsten, Kesselfleisch** nebst neuem **Sauerkraut.**
Für andere Speisen, sowie reingehaltene **Weine**
nebst gutem **Stoff Bier** ist bestens gesorgt.
Ergebenst
Frau Martin Wittwe.

* **Restauration Ad. Kasper**
empfiehlt heute **Vormittag 9 Uhr Kesselfleisch,**
Abends **frische Leber- und Griebenwürste** nebst
einem feinen **Stoff Flaschenbier.**

Mezelsuppe.

Gasthaus zum Kronprinzen,
Zirkel 9.

Heute **Früh 10 Uhr Kesselfleisch,** Abends
**Mezelsuppe, frische Leber-, Grieben- und Brat-
würste, Sauerkraut und Schweinebraten** nebst
einem vorzüglichen **Stoff Cyperschen Biers,**
wozu höflich einladet **F. Schlag.**

Mezelsuppe.

Restauration zur Einigkeit,
Bleichstraße 33.

* Heute **Früh 9 Uhr Kesselfleisch,** Abends
Mezelsuppe, frische Leber- und Griebenwürste,
neues **Sauerkraut und Schweinebraten,** wozu
höflich einladet **Karl Scherer.**

Mühlburg.

Kirchweih-Anzeige.

*2.1. Bei Unterzeichnetem findet **Sonntag
den 14. und Montag den 15. d. M. Tanz-
musik** bei gut besetztem **Orchester** statt. Für
gute Speisen, verschiedenes **Badwerk** und vor-
zügliche **Oberländer Weine** ist bestens gesorgt,
wozu ergebenst einladet
Joh. Urtmann, zum Sternen.

Mühlburg.

Kirchweih-Anzeige.

Sonntag und Montag findet zu unserem
Kirchweihfeste Tanzmusik mit verlängerter **Feier-
abendstunde** statt.

August Schmidt, zum Hirsch.

Gröbningen. Kirchweih.

* Zu der am **Sonntag den 14. d. M.**
stattfindenden **Kirchweih** erlauben sich die
Unterzeichneten ein hochverehrtes **Publikum**
ergebnist aufmerksam zu machen. Best
zubereitete Speisen, wie **Lahnen, Enten,
Hasen** und dergleichen, nebst neuem **Sauer-
kraut, frischem Schweinebraten und Brat-
würsten.** Bekannt reingehaltene **Weine.**

Kern, zum Laub.

Altfelig, zum Döfen.

Badische Volkszeitung (Karlsruher Anzeiger).

Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische
Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten,
auswärtige Vorfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik,
Freiheitsplauderei, Feuilleton, Courzettel, Volkswirth
und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage.
Inserate billigt berechnet. Monatliches Abonnement
mit Trägerlohn 22 fr.

Expedition: Herrenstraße 30.

Unserem Glisele

zum heutigen Geburtstag herzlich
Glückwunsch.

Wer eine Annonce hier oder auswärts
veröffentlichen und Zeit resp. Geld sparen
will, der beauftrage damit die **Annoucen-
Expedition von Saafenstein & Vogler
in Frankfurt a. M.,** deren ausschließ-
liches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zei-
tungen der Welt billigt zu vermitteln.

Todesanzeige.

Allen meinen Freunden und Bekannten widme ich statt besonderer Anzeige die traurige Nachricht, daß mein lieber Sohn, **Heinrich Zentmayer**, Friseur, nach längeren Leiden am 11. September d. h. im Vincentiushaus gestorben ist.

Heinrich Zentmayer,
Lieutenant a. D.

Beerdigung: Samstag Abend 5 Uhr.
Trauerhaus: Vincentiushaus.

Dankagung.

Für die herzliche Theilnahme bei dem großen Verluste unseres innigstgeliebten Kindes **Rosa**, sowie für die vielen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die tieftrauernde Mutter und Geschwister:
Rosine Semler, Witwe,
Anna Semler,
August Semler,
Ernst Semler.

Gesellschaft Eintracht.

Eingetragene Genossenschaft.

2.1. Die verehrlichen Mitglieder werden andurch benachrichtigt, daß die Wahlhandlung zur Neuwahl des engeren und des weiteren Ausschusses am 14. d. M. beginnt und am 27. beendet ist.

Das Mitgliederverzeichnis nebst Wahlzettel wird den Mitgliedern zugestellt, jedoch kann solches auch heute schon bei dem Hausmeister abgeholt werden.

Der Vorstand.

Eintracht.

Sonntag den 14. September
Regelfest mit Preisvertheilung,
Gartenmusik
und

Tanzunterhaltung.

Das Nähere im morgigen Tagblatt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 14. Sept. **Änderung der Abonnementsnummer**. III. Quart. 91. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male wiederholt: **Dinorah**, oder: **Die Ballfahrt nach Floerdel**. Romantische Oper in 3 Akten von Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 16. September. III. Quart. 90. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male: **Maria und Magdalena**. Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 17. Sept. Theater in Baden. **Der Antheil des Teufels**. Komische Oper in 3 Akten von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vorläufiges Wochenrepertoire des Großh. Hoftheaters.

Sonntag: Dinorah.
Dienstag: Maria und Magdalena.
Mittwoch in Baden: Der Antheil des Teufels.
Donnerstag: Egmont.
Freitag in Baden: Maria und Magdalena.



Heute Abend 8 Uhr wieder wie früher im **Fulderlokale**.
Die 3.

Rheinwasserwärme

am 11. September, Abends, 14 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 10. Sept. August Franz, Vater Albert Schlemmer, Locomotivführer.
- 10. " Karl Eugen, Vater Martin Beder, Bicesfeldweber.
- 11. " Wilhelmine Thella, Vater August Bauer, Mechaniker.
- 11. " Christian Friedrich, Vater Friedrich Köcher, Bierbrauer.
- 11. " Wilhelm Friedrich, Vater Wilhelm Dahlinger, Sädler.
- 12. " Wilhelm, Vater Josef Koch, Schmied.

Todesfälle:

- 10. " Lina Stengel, ledig, alt 16 Jahre, Vater + Glaser Stengel.
- 11. " Theres, alt 9 Monate 2 Tage, Vater Färber Schäfer.

Frankfurter Geld-Curse am 11. Sept. 1873.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	39-41
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	34-36
" al marco	5	34-36
20 Franken-Stücke	9	21-22
" dito in 1/2	9	20 1/2-21 1/2
Englische Sovereigns	11	47-49
Russische Imperiales	9	40-42
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	24 1/2-25 1/2
Preussischer Bank-Disconto	4 1/2	% G.
Frankfurter Bank-Disconto	4	% G.
Holländ. Silbergeld %	—	97 1/2
Scheidemünze 6r u. 3r %	—	99
N.-Oest. fl.-St. 1/2 h. W. %	—	95 1/2
" fl. 1/2 -Stücke %	—	—
Deutsche Kronen	—	fl. 16
Per feines Zollfund	—	—
Gold al marco	—	803
Hochhaltiges Silber fl.	—	—
Ganz feines Scheidegold	813	—

Geschäfts-Verlegung.

Meine **Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung** befindet sich von heute ab in meinem eigenen Hause,

Spitalstrasse 47,

nächst dem Marktgräflichen Palais.

C. G. Frey,

Großh. Hoflieferant.

8.1.

Für die Herbst-Saison

empfehle mein großes Lager aller Sorten Damenkleiderstoffe in **Woll- und Halbwoll-Klips, schweren Großgrains, Popelines, schottischen Stoffen, Diagonales, Lama u. c.** zu besonders billigen Preisen.

Auch empfehle als besonders billig:

1/4 Hemdenflanelle	von 42 fr. an	Baumwollkölisch	von 12 fr. an
getupfte Flanelle	" 45 " "	Leinekölisch	" 16 " "
halbwollene Unterrockzeuge	" 10 " "	Baumwollzeug	" 10 " "
Victoria-Rockzeug	" 14 " "	" schwere Waare	" 16 " "
Doppellustre	" 14 " "	Bettbarhent	" 18 " "

weiße **Shirtings** und **Baumwolltuche**, sowie eine große Parthie **Damen-Jacken** von 1 fl. 48 fr. an und große **Flanellhemden** von 2 fl. 12 fr. an.

Auch mache auf mein großes Lager in **Luch und Bucklin**, besonders schöne schwarze Waare, sowie allen Sorten halbwollenen Hosenzengen aufmerksam.

Salomon Faber,

Langestraße 133, am Marktplatz.

2.1.

Mein Lager in Buntstickereien auf Stramin, Tuch und Leder ist nun für die Weihnachts-Saison mit den neuesten und geschmackvollsten Arbeiten auf das Reichhaltigste ausgestattet, was ich hiermit unter Zusicherung sehr billig gestellter Preise empfehlend anzeige.

Gleichzeitig bemerke ich, daß ich eine große Parthie Buntstickereien aller Art zurückgesetzt habe und solche, um rasch damit zu räumen, weit unter dem Selbstkostenpreis abgeben werde.

C. A. Kindler,

Langestraße 177.

3.1.

Möbel- und Vorhangstoffe

aller Arten stets das Neueste in großer Auswahl bei

Sexauer & Berblinger,

4.4.

2 Friedrichsplatz 2.

Das Schuh- und Stiefel-Lager

3.2.

von

L. Wacker,

Waldstraße 37,

ist für jetzige Jahreszeit auf das Vollständigste ausgestattet, was in solidester Arbeit bestens empfiehlt

L. Wacker, Waldstraße 37.

Mühlburg.

Gasthaus zum Adler.

2.1. Morgen Sonntag den 14. und übermorgen Montag den 15. d. M. findet das Kirchweihfest dahier statt, wobei ich meine reingehaltene Oberländer Weine, Freiherrlich v. Seldeneck'sches Bier, sowie verschiedene Braten, Enten, Hahnen, neues Sauerkraut mit Bratwürsten nebst feinem Backwerk in empfehlende Erinnerung bringe. Es ladet hierzu höflichst ein

Karl Morlock, zum Adler.

NB. An beiden Tagen findet bei gut besetztem Orchester und verlängerter Feierabendstunde **Tanzbelustigung** statt.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Kauler, Fabr. v. München.

Deutscher Hof. Wassermann, Kfm. v. Mannheim.

Englischer Hof. Dutine, Priv. von Petersburg.

Erbsprinzen. Lucas, Priv. m. Fam. v. Elberfeld.

Geist. Kurz, Kfm. v. Waldburg. Sterel, Kfm. von Ulm.

Goldener Adler. Dr. Kraut v. Iphenheim. Müller m. Frau v. Berlin.

Grüner Hof. Kärner, Ing. v. Annweiler. Witzmann, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Geist. Kurz, Kfm. v. Waldburg. Sterel, Kfm. von Ulm.

Goldener Adler. Dr. Kraut v. Iphenheim. Müller m. Frau v. Berlin.

Grüner Hof. Kärner, Ing. v. Annweiler. Witzmann, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Hotel Große. v. Gravenitz m. Diener v. Mecklenburg.

Essen. Greber, Kfm. v. Würzburg. Dypenheimer Kfm. v. Bonn. Diebold, Kfm. v. Barmen. Greisch, Kfm. v. Offenbach. Pfändler, Kfm. v. Rheineck. Guillems, Kfm. v. Reyd. Erben u. Jung, Kfl. v. Neuwied. Grühner, Kfm. v. Zittau. Heldrich u. Kürstli, Kfl. v. Frankfurt. Krumm, Kfm. a. Ober-Graf. Cohn v. Berlin. Wehling v. Mainz. Schulz v. Gröfßen. Schmidt v. Dresden. **Hotel Stoffleth.** Braunschweig, Kaufm. v. Kreistett. Schäfer, Kfm. v. Aachen. Müller, Kfm. v. Gfilingen. Rahn, Kfm. v. Mannheim. Obermüller, Kfm. von Pforzheim. Kaiser, Rathschreiber von Gengenbach. Ummenhofer u. Barthoffschlegel, Rathschreiber v. Willingen. Spenker, Kfm. v. Baden. Stein, Kfm. v. Bradenheim. Gdb, Kfm. v. Schleswig. Kimbach, Kfm. v. Bregenz. Mathe, Bahnverwalter m. Frau v. Jagstfeld. Breitbeil, Priv. v. Schültern. Helm, Priv. v. Triberg. Kother, Priv. v. Gypfingen. Gehres, Priv. v. Gfilingen. Würle, Priv. v. Pforzheim. Schöpfer, Kfm. v. Gfilingen. Jgersheimer, Kfm. v. Heilbrunn. König, Rathschreiber u. König, Stud. v. Sinshelm. Graf, Kfm. v. Lauda. Langer, Kfm. v. Augsburg. Herquewis, Kfm. v. Würzburg. **Prinz Max.** Feinmann m. Tochter v. New-Hampshire. Young m. Frau a. England. Spier, Kfm. von Barmen. Gengstberg v. Homburg. Dr. Lundslett von Stockholm. Fel. Schröder v. Ehrenfriedensdorf. Martin m. Fam. v. Rotterdam. Weber, Kfm. v. Kirrlach. Hoffmann u. Gärtel, Kfl. v. Berlin.

Gottesdienst. — 14. Sept. 1873.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Zittel.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Doll.

3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Zittel.

Christenlehre:

Hr. Stadtpfarrer Zittel Vormittags 8 Uhr in der kleinen Kirche.

Hr. Stadtpfarrer Zimmermann Vormittags 12 Uhr in der kleinen Kirche.

Hr. Hofprediger Doll Vormittags 12 Uhr in der Stadtkirche.

Dionisienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche:

5 1/2 Uhr Frühpredigt: Hr. Stadtpfarrer Benz.

7 1/2 Uhr stille Messe: Hr. Stadtpfarrer Benz.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

11 1/2 Uhr stille Messe.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Beeyer.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Zirkel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger B. Schwarz.